

Trotz dem alten Drachen, Trotz des Todes Rachen, Trotz der Furcht dazu! Tobe, Welt, und springe; ich steh' hier und singe in gar sicherer Ruh'! Gottes Macht hält mich in Acht; Erd und Abgrund muß verstummen, ob sie noch so brummen.

Ihr aber seid nicht fleischlich, sondern geistlich, so anders Gottes Geist in euch wohnet. Wer aber Christi Geist nicht hat, der ist nicht sein.

Weg mit allen Schätzen! Du bist mein Ergötzen, Jesu, meine Lust! Weg, ihr eilen Ehren, ich mag euch nicht hören, bleibt mir unbewußt! Elend, Not, Kreuz, Schmach und Tod soll mich, ob ich viel muß leiden, nicht von Jesu scheiden.

4. Gemeinde (Mel.: Jesu, meine Freude).

Gute Nacht, o Wesen, das die Welt erlesen, mir gefällst du nicht! Gute Nacht, ihr Sünden, bleibet weit dahinten, kommt nicht mehr ans Licht! Gute Nacht, du Stolz und Pracht; dir sei ganz, o Sündenleben, gute Nacht gegeben.

Vorlesung, Gebet und Segen.

5. Joh. Seb. Bach: Motette „Jesu, meine Freude“.

Teil II.

So aber Christus in euch ist, so ist der Leib zwar tot um der Sünde willen. Der Geist aber ist das Leben um der Gerechtigkeit willen.

So nun der Geist des, der Jesum von den Toten auferwecket hat, in euch wohnet, so wird auch derselbige, der Christum von den Toten auferwecket hat, eure sterblichen Leiber lebendig machen, um deswillen, daß sein Geist in euch wohnet.

Weicht, ihr Trauergeister, denn mein Freudenmeister, Jesus, tritt herein. Denen, die Gott lieben, muß auch ihr Betrübten lauter Freude sein. Duld' ich schon hier Spott und Hohn, dennoch bleibst du auch im Leide, Jesu, meine Freude.

Joh. Franck † 1677.

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Solisten: Er. Zacher (Sopran) und
Kreuzianer.

Orgel: Kirchenmusikdirektor Bernh. Pfannstiehl

Leiter: Prof. Otto Richter.

Morgen 1/2 10 Uhr: „Jesu, meine Freude“ von Bach
(die Choralsätze).

Karfreitag 6 Uhr: Matthäuspasion v. Seb. Bach

Graphische Kunstanstalt Lipsch & Reichardt, Dresden.